Schlagwort-Nr. 29031. Online seit 14.05.2013, aktualisiert am 16.12.2013.

Vatikanische Apostolische Bibliothek

Die Vatikanische Apostolische Bibliothek ("Biblioteca Apostolica Vaticana") ist die Bibliothek des Heiligen Stuhls im Vatikan. Papst Nikolaus V. beschloss in einem Brief an Enoch von Ascoli 1451 die Gründung einer Bibliothek, in der alle lateinischen und griechischen Bücher vorhanden sein sollten, um sowohl zum Nutzen der Gelehrten, als auch zum Ansehen des Papstes beizutragen. Es fehlt eine Gründungsakte, doch die Bibliothek findet Erwähnung im Breve "Iamdiu decrevimus", aus dem hervorgeht, dass sie bereits am 30. April 1451 bestand. Die Bibliothek wurde permanent erweitert und ausgebaut. Unter dem Pontifikat Leos XIII. fanden gegen Ende des 19. Jahrhunderts umfassende Neustrukturierungen und Erweiterungen statt, unter anderem wurde dadurch das Vatikanische Geheimarchiv in Teilen für die Wissenschaft zugänglich.

Literatur:

Biblioteca Apostolica Vaticana, in: www.vaticanlibrary.va (Letzter Zugriff am: 29.05.2013).

PIAZZONI, Ambrogio M., Zur Geschichte der Biblioteca Apostolica Vaticana, in: Biblioteca Apostolica Vaticana. Schätze der abendländischen Buchkultur, Mailand / Stuttgart 2012, S. 8-147, hier 8-108.

VIRCILLOFRANKLIN, Carmela, "Pro communi doctorum virorum comodo": The Vatican Library and Its Service to Scholarship, in: Proceedings of the American Philosophical Society, S. 363-384, hier 368, in: www.jstor.org (Letzter Zugriff am: 29.05.2013).

Empfohlene Zitierweise:

Vatikanische Apostolische Bibliothek, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturberichte Eugenio Pacellis (1917-1929)', Schlagwort Nr. 29031, URL: www.pacelli-edition.de/Schlagwort/29031. Letzter Zugriff am: 28.03.2024.